

Pressemitteilung
Investoreninformation

Moderne Mobilitätsinfrastruktur für Polen: **STRABAG** sichert sich Großaufträge im Wert von rund € 150 Mio.

Warschau/Wien, 5.2.2026

- **Design-&-Build-Auftrag zur Modernisierung und zum Ausbau der Landesstraße DK25**
- **EU-kofinanziertes Stadtentwicklungsprojekt in Łódź zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und zur Reduktion von Emissionen**
- **Jeder vierte Autobahnkilometer in Polen von STRABAG gebaut**

Zu Jahresbeginn sichert sich STRABAG Sp. z o.o., die polnische Tochtergesellschaft von STRABAG, zwei Großaufträge zur Modernisierung von Straßen mit einem Gesamtvolumen von rund 147 Millionen Euro (ca. PLN 621 Mio.) und stärkt damit ihre führende Rolle im Bereich der Mobilitätsinfrastruktur.

Planung, Modernisierung und Ausbau der Landesstraße DK25 auf zwei Spuren

Die DK25, eine wichtige Nord-Süd-Verbindung zwischen der A2 Autobahn und S11 Schnellstraße in Polen, wird zwischen Konin und Kocanin umfassend erneuert. Im Zuge dieses Projekts wird die Straße auf zwei Fahrspuren pro Richtung erweitert. STRABAG erhielt von der polnischen Straßenbaubehörde GDDKiA den Zuschlag für den längsten Abschnitt – ein 18 Kilometer langes Teilstück von Zbiersk bis Kocanin. Dieser Abschnitt umfasst den Bau von elf Ingenieurbauwerken, darunter sechs Straßenüberführungen sowie vier Wartungsüberführungen und eine Wartungsbrücke.

Das Projekt wird als Design-&-Build-Auftrag umgesetzt und hat zum Ziel, die Verkehrssicherheit zu verbessern sowie die Reisezeiten für Anreisende deutlich zu verkürzen. Darüber hinaus werden Wildtierquerungen und Lärmschutzwände errichtet – ein klares Bekenntnis zum Schutz der lokalen Fauna und zur Minimierung von Umweltauswirkungen. Die Fertigstellung ist für die zweite Jahreshälfte 2029 vorgesehen.

Ausbau der Straßeninfrastruktur bei EU-kofinanziertem Projekt „Straßenbahn für Łódź“

Im Zuge des von der EU geförderten Stadtentwicklungsprojekts „Tramwaj dla Łodzi“ („Straßenbahn für Łódź“) werden rund 130 Straßen neu gebaut oder modernisiert. STRABAG erhielt dabei den Auftrag, die Broniewskiego-Straße zwischen den Kreuzungen mit der Śmigłego-Rydza Allee und der Rzgowska-Straße auszubauen und zu modernisieren. Der Leistungsumfang umfasst die Verbreiterung der Broniewskiego-Straße, um Platz für Straßenbahngleise zu schaffen, die Modernisierung von Straßenbahnknotenpunkten sowie den Bau von Radverkehrswegen.

Das Projekt verbessert die Anbindung der Wohngebiete an das Stadtzentrum, verkürzt Fahr- und Umsteigezeiten und optimiert den Verkehrsfluss. Gleichzeitig trägt es durch die effizientere Mobilität bei

reduzierten Emissionen zu einem besseren urbanen Mikroklima bei. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2027 abgeschlossen sein.

Starke Präsenz von STRABAG im Bereich Mobilitätsinfrastruktur in Polen

■ Diese beiden Projekte unterstreichen einmal mehr die Kompetenz von STRABAG im Bereich moderner Mobilitätsinfrastruktur. Jeder vierte Autobahn- und Schnellstraßenkilometer in Polen wurde von STRABAG gebaut. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Infrastrukturerwicklung des Landes und stärken gleichzeitig unsere Präsenz in einem dynamischen Markt mit langfristig attraktiven Wachstumsaussichten.

Péter Glöckler

Vorstandsmitglied der STRABAG SE für das Segment Süd + Ost

Im Jahr 2025 stellte STRABAG in Polen 137 Kilometer Straßen fertig und bewies damit erneut ihre Rolle als verlässliche Partnerin beim Ausbau des nationalen Straßennetzes. In den vergangenen 38 Jahren hat das Unternehmen insgesamt 1.218 Kilometer Schnellstraßen gebaut – rund ein Viertel des polnischen Netzes. Über den Straßenbau hinaus realisieren die rund 7.400 Mitarbeiter:innen von STRABAG in Polen derzeit zahlreiche bedeutende Projekte, darunter die Modernisierung des Bahnhofs Maksymilianowo, die Umgestaltung eines ehemaligen Kohlenbergwerks in Katowice zu einem modernen Technologie-Hub, der Ausbau und die Modernisierung des Flughafens Wrocław sowie der Bau des *Upper One* in Warschau, eines der aktuell bedeutendsten Hochhausprojekte der Stadt mit einem 34-geschossigen, 131 Meter hohen Büroturm.

Factbox

STRABAG-Gesellschaft

STRABAG Sp. z o.o., Warschau

Auftragssummen

~ € 115 Mio. (DK25)
~ € 32 Mio. (Broniewskiego-Straße)

Auftragsbestand

Q1/2026

Segment

Süd + Ost

Bauzeiten

01/2026 (Planungsphase) – 09/2029 (DK25)
01/2026 – 11/2027 (Broniewskiego-Straße)

Auftraggeberchaften

GDDKiA Poznań (Generaldirektion für Nationalstraßen und Autobahnen) (DK25)
Miasto Łódź (Stadt Łódź) (Broniewskiego-Straße)



Jeder vierte Autobahn- und Schnellstraßenkilometer in Polen wurde von STRABAG gebaut
© STRABAG

Über STRABAG SE

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 86.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 19 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben.

- ☞ Weitere Informationen unter www.strabag.com.
 - ☞ Besuchen Sie unseren Newsroom unter newsroom.strabag.com.
-

Kontakt

Birgit Kümmel, Head of International Communications
Tel. +49 221 824-2480
pr@strabag.com

Marco Reiter, Head of Investor Relations
Tel. +43 1 22422-1089
marco.reiter@strabag.com